10. - 25. Juli

ROSSINI IN WILDBAD

Das Belcantofestival

Infos · Programm · Infos · Programm · Infos · Programm · Infos · Programm · Infos · Programm · Infos

Panorama

Die Highlights 1999

Elisabetta (DE)
Elisabeth, Königin von England war 1815 Rossinis erste Oper für Neapels San Carlo, damals das beste Opernhaus Italiens. Rossini avancierte damit umgehend zum Starkomponisten.

La Scala di seta
In erstmaliger Zusammenarbeit mit der Fondation Royaumont (Paris) bereitet Alberto Zedda wiederum in einem zweiwöchigen Workshop junge Belcanto-Talente auf ihren Auftritt bei ROSSINI IN WILDBAD vor.

Masterclass William Matteuzzi
Nach dem überaus erfolgreichen Start im letzten Jahr konnte ROSSINI IN WILDBAD den Belcanto-Tenor, wieder als Mentor für die Schulung junger Sänger gewinnen.

Festkonzert
Juan José Lopera, inzwischen international gefragter Rossini-Tenor ist wieder in Bad Wildbad zu Gast.
(Mehr zum Programm auf den Innenseiten)

Akie Amou und Gioacchino Zarelli in *Corradino, das eiserne Herz oder Matilde die Shabran.* Rossini in Wildbad 1998

Der 2. Teinacher-Belcanto-Förderpreis

Das zehnjährige Jubiläum von ROSSINI IN WILDBAD 1998 wurde gekrönt durch die erstmalige Vergabe des TEINACHER-Belcanto-Förderpreises. Es erschienen Berichte in allen großen Fachmagazinen und den überregionalen Feuilletons, unter anderem in der F.A.Z.

unterstützt von

Teinacher®

NATÜRLICHES MINERALWASSER

Die Marke TEINACHER der Mineralbrunnen AG, Bad Überkingen als Hauptsponsor von ROSSINI IN WILDBAD freut sich daher sehr, Ihnen die letztjährige Preisträgerin Inga Balabanova in der Titelrolle der Rossini-Oper *Elisabetta d'Inghilterra* präsentieren zu können. Darüberhinaus ist es uns eine Freude, daß die ebenfalls im vergangenen Jahr eingerichtete Masterclass für junge Belcanto-Talente unter der Leitung von William Matteuzzi fortgesetzt werden kann.
Wir wünschen allen Festivalbesuchern erlebnisreiche Tage mit hochklassigen Konzerten und Opernaufführungen

TEINACHER Mineralwasser

Editorial

Das Jubiläumsfestival 1998 mit einer ganzen Reihe von Sternstunden liegt hinter uns, glückliche Momente auch für das Festivalteam, das so lange darauf hingearbeitet hatte. Ganz unverhofft wurde eine klein angekündigte Veranstaltung zum Highlight: Die Präsentation der Arbeitsergebnisse der Meisterklasse von William Matteuzzi. Plötzlich schien etwas möglich zu werden, was in die Zukunft weist: ROSSINI IN WILDBAD als Nachwuchsschmiede für internationale Belcanto-Talente, das Festival in einem großen Zusammenhang und mit einer ureigenen Aufgabe in der Fortentwicklung alter Traditionen. Mit dem neuen Programm wird diese Linie fortgesetzt. William Matteuzzi, dessen Ruhm als Gesangslehrer sich zu verbreiten beginnt, kommt wieder und auch der große Meister der Rossini-Renaissance, Alberto Zedda mit seiner Workshopaufführung *La scala di seta* in Zusammenarbeit mit der Fondation Royaumont. Den englischen Mäzen Peter Moores, durften wir 1998 erstmals in Wildbad begrüßen. Er fördert in diesem Jahr neben der Accademia beim Rossini Opera Festival in Pesaro auch unsere Nachwuchsarbeit, wofür wir ihm herzlich danken.
Wir begrüßen Herbert Handt, auch er als früherer Toscanini Assistent und Sänger ein erfahrener Pädagoge. Wir freuen uns auf all die jungen Künstler und auf Sie, unser aufmerksames Publikum! ROSSINI IN WILDBAD soll niemals museal werden, deshalb bleiben dem musikalisch Unerhörten auf der Spur, wollen neue Werke und andere Musikkulturen entdecken. Folgen Sie uns auch auf diesem Weg und besuchen Sie das *Porträt Michael Hirsch*, zu dem der Komponist ausführliche Einleitungen geben wird oder auch das äußerst rare Gastspiel *Talago Buni* aus Westsumatra. Viel Freude mit dem Festivalprogramm 1999 wünscht Ihnen das Festivalteam und

Ihr

Jochen Schönleber
Künstlerische Leitung

Pressestimmen zu ROSSINI IN WILDBAD 1998

Beobachter der deutschen Festivalszene verweisen darauf, daß das Rossini-Festival im Gegensatz zur Baden-Badener Konkurrenz auf ein schlüssiges Konzept bauen kann.
Jochen Schönleber, seit 1991 künstlerischer Leiter in Wildbad, verfügt nur über ein kleines Budget und grenzt sich bewußt von der grassierenden „Event-Kultur" ab.
(Martin Roeber, dpa)

(...) die Ehrenrettung der flotten Matilde ist jetzt den Wildbadern gelungen. Zumal auch Francesco Corti und die wackeren Virtuosi di Praga (mit dem einfühlsam die Rezitative begleitenden Massimiliano Tanzini) sowie der Tschechische Kammerchor bei ihrer Wiedergabe gekonnt und mit exaktem Timing die verschiedenen Stufen der Rossinischen „Raketen" zünden.
(Dieter Kölmel, Stuttgarter Nachrichten, 18. Juli 1998)

Daß man den Belcanto hier nicht kulinarisch sondern künstlerisch begreift, davon zeugt ein hochkarätiges Ausbildungsprogramm für den Nachwuchs. Trotz Geldmangels hält das zehnjährige Festival sein hohes künstlerisches Niveau. Das drückt sich nicht nur in der Verpflichtung erstklassiger Musiker aus, sondern auch in der Programmauswahl.
(Julia Spinola, F.A.Z., 30. Juli 1998)

So verzeichnet denn die zehnjährige Geschichte von ROSSINI IN WILDBAD eine kontinuierliche Leistungssteigerung, gipfelnd in der diesjährigen „Matilde di Shabran", von der diejenigen, die bei der Wiederentdeckung der Oper 1996 in Pesaro dabei waren, überzeugt sind, daß Wildbad diesmal Pesaro die Show gestohlen habe.
(Horst Koegler, Stuttgarter Zeitung, 17. Juli 1998)

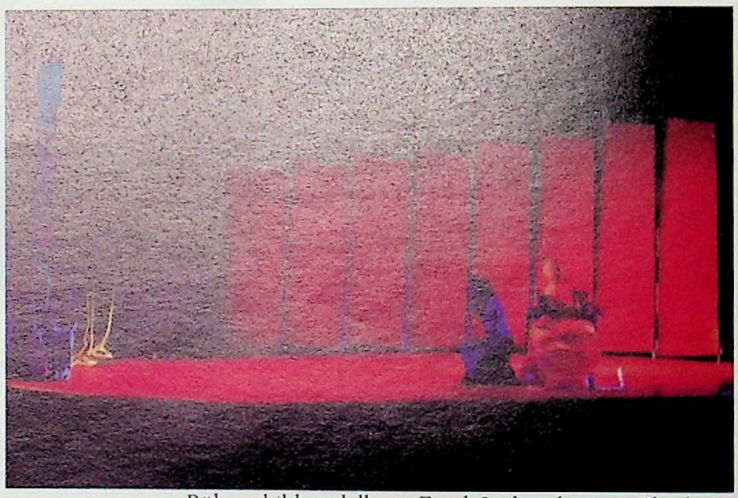
Annette Hornbacher gelingt das kleine Kunststück, diesen Zweiakter durchaus rasant und augenzwinkernd in die Gegenwart zu verlegen, daß sogar der tumbe Inhalt Wiedergutmachung erfährt (...) Ohne Brüche läßt Annette Hornbacher eine hinreißende Gesellschaftskomödie zwischen männlichem Kontrollverlangen und Liebesbegehren immer im Kontakt mit der Musik abrollen.
(Nikolaus Schmidt, Badische Neueste Nachrichten vom 17.7.1998)

Die Wildbader (...) haben mit dieser Krönungsoper ihrem „Rossini-in-Wildbad-Festival" zur Feier ihres Zehn-Jahr-Jubiläums sozusagen selbst die Krone aufs Haupt gesetzt. Sie haben einen der renommiertesten Rossini-Dirigenten unserer Tage eingeladen, und der ist wirklich gekommen: Maestro Alberto Zedda, und der hat dem nach wie vor bescheidenen Schwarzwaldfestival sozusagen die internationale Approbation erteilt.
(Horst Koegler, Stuttgarter Zeitung, 22. Juli 1998, zu Il Viaggio a Reims)

Elisabetta, regina d'Inghilterra (Elisabeth, Königin von England)

Deutsche Erstaufführung

Mit *Elisabetta, regina d'Inghilterra* (Elisabeth, Königin von England) präsentiert ROSSINI IN WILDBAD ein Schlüsselwerk für Gioachino Rossinis Karriere. Als der 23jährige Komponist im Frühsommer 1815 erstmals nach Neapel kam, gab ihm der vorsichtige Impresario Barbaja nur einen Probevertrag der die Wiederaufnahme zweier bereits bekannter Stücke (*Italiana in Algeri* und *Inganno felice*) beinhaltete sowie eben den Auftrag zur Komposition der Elisabetta. Mit diesem Werk sollte sich Rossinis Situation schlagartig verändern. Hier stand ihm ein sehr gut gebautes und schlüssiges Libretto des Hoflibrettisten Giovanni Schmidt zur Verfügung. Wie immer bewies Rossini seine Fähigkeit, den besten Sängern die Partien auf die Stimme zuzuschneiden. Unter großzügiger Verwendung von Musikpartikeln aus *Sigismondo* und anderen früheren Werken, die in Neapel unbekannt waren und bleiben sollten, schuf Rossini eine Oper, die in vielem bereits auf die nun in rascher Folge entstehenden Meisterwerke vorausweist, unter anderem mit der Tendenz zu umfangreicheren, handlungstragenden Musiknummern. Die Ouverture sollte Rossinis populärstes Stück werden. Er hatte sie zuvor *Aureliano in Palmyra* und später dem *Barbiere* vorangestellt. Beide Opern wurden bereits bei ROSSINI IN WILDBAD gespielt.



Bühnenbildmodell von Frank Lichtenberg zu *Elisabetta*: Matilde im Zimmer der Königin.

HANDLUNG

Elisabeth erwartet ungeduldig den gegen die Schotten siegreichen Feldherrn Leicester zurück, in den sie heimlich verliebt ist. Das Volk bejubelt ihn, doch er muß zu seinem Entsetzen unter den schottischen Geiseln seine Frau Matilde und deren Bruder erkennen. Elisabeth weiß nicht, daß Leicester mit Matilde verheiratet ist, der Tochter ihrer Erzfeindin Maria Stuart. Diese hat verkleidet die Nähe ihres Manns gesucht, denn sie weiß von Elisabeths Leidenschaft für ihn und ist verunsichert. Die beiden befinden sich in höchster Gefahr. Leicester vertraut seine Sorgen dem vermeintlichen Freund Norfolc an, der neiderfüllt seinen Triumph beobachtet hatte. Norfolc verrät alles der Königin, die außer sich ist vor Wut und Entsetzen. Ein Höhepunkt des Werks ist das erste Finale, das übrigens einige Entlehnungen aus *Aureliano in Palmyra* aufweist, die später auch im *Barbiere di Siviglia* verwendet und berühmt werden. Elisabeth bietet Leicester Hand und Krone an. Dessen Selbstzweifel, die Unruhe Matildes und die zornige Schärfe der verzweifelten Elisabeth sowie die neidvollen Kommentare Norfolcs treten hier in wirkungsvollen Kontrast. Zu Beginn des zweiten Akts versucht Elisabeth, Matilde zum Verzicht zu zwingen, doch Leicester und sie ziehen es vor, ins Gefängnis zu gehen. Der Verräter Norfolc fällt in Ungnade. Elisabeth sucht Leicester im Gefängnis auf, belauscht von Matilde und ihrem Bruder, als die von Norfolc aufgewiegelte Menge Leicester zu befreien sucht. Leicester lehnt Norfolcs Vorschlag, die Macht zu übernehmen, ab. Die Gefängnistüren werden aufgebrochen, als Elisabeth in den Kerker tritt. Norfolc muß versteckt mithören, wie Elisabeth seinen Verrat offenbart, er stürzt sich auf die Königin, die von Matilde gerettet wird. Elisabeth verzeiht den Dreien und entsagt ihrer Liebe.

Die Wildbader Aufführung stellt nicht die Staatsaktion ins Zentrum, sondern das Kammerspiel um eine Frau, deren Gefühle nicht mit ihrer Rolle als „jungfräuliche Königin" zusammenpassen. Die Titelrolle, die erste, die Rossini für die *prima donna assoluta* Isabella Colbran schrieb, ist mit Inga Balabanova besetzt, die im Vorjahr mit dem ersten TEINACHER-Belcanto-Förderpreis ausgezeichnet wurde. Der junge Holländer Harald Quaaden singt den Leicester. Der in Amerika geborene Grieche Antonis Koroneos – im Vorjahr als Belfiore in Alberto Zeddas *Viaggio a Reims* zu hören – ist der Schurke Norfolc. Seit vier Jahren erstmals wieder in Wildbad tätig ist der Bühnen- und Kostümbildner Frank Lichtenberg, der ganz auf Farbe und klare Formen setzt. Dirigent ist Herbert Handt.

Elisabetta
(Elisabetta, regina d'Inghilterra) (DE)
Dirigent: Herbert Handt
Regie: belcor
Bühnenbild: Frank Lichtenberg
Stuttgarter Philharmoniker
Sa 10. Juli 19.30 Uhr Premiere.
Weitere Vorstellungen am Sa 17. und Fr 23. Juli je 19.30 Uhr und am Mi 21. Juli 20 Uhr im Kurhaus Bad Wildbad.
Zu den Aufführungen finden jeweils am Aufführungstag Einführungen statt. Die Zeiten entnehmen Sie bitte der nächsten Ausgabe der Festivalzeitung.

Aufzeichnung in Zusammenarbeit mit dem SWR

Kurzmeldungen

London/Bad Teinach. Im 11. Festivaljahr begrüßen wir als selbstlosen Förderer die Peter Moores Foundation, London, die das Ausbildungsprogramm für junge Belcanto-Talente mit den Koryphäen Alberto Zedda und William Matteuzzi großzügig unterstützt. Als Hauptsponsor weiterhin dabei: Die Marke TEINACHER der Mineralbrunnen Überkingen Teinach AG. Toto Lotto unterstützt wiederum das Workshoprogramm für Kinder und Jugendliche aus Bad Wildbad.

Bad Wildbad. – Wellness und ROSSINI Damit es den Gästen von ROSSINI IN WILDBAD ebenso wohl ergeht wie dem Namenspatron des Festivals anno 1856, bietet das Reise- und Verkehrsbüro Wildbad in der Zeit vom 15. bis 26. Juli 1999 an drei Wochenenden wieder günstige Pauschal-Arrangements (Hotel und Konzerte) an. Info-Telefon: 07081/102-84, Fax -90

William Matteuzzi

In einem großen Interview, das im November 1998 in der Opernzeitschrift Orpheus abgedruckt wurde, gab Startenor William Matteuzzi über seine Gesangstechnik, über seinen Wildbader Kurs und über seine Ambitionen als Lehrer Auskunft. Wir zitieren daraus:

„In Zukunft werde ich sicher öfters Kurse geben und mich irgendwann ganz aufs Unterrichten verlegen. Singen ist sehr stressig. Unterrichten zwar auch, aber es ist so beglückend, die Entwicklung eines Schülers zu erleben, fast so wie wenn man Babys großzieht. Mein Traum wäre, einen Sponsor zu finden, ein kleines Theater zu haben und talentierte junge Sänger vom Beginn bis zu den ersten Auftritten in meinem Theater auszubilden, ähnlich wie es bei der Julliard School üblich ist. Aber das wird wohl ein Traum bleiben... "

Die CD-Rezension

Rechtzeitig zum Jubiläumsfestival 1998 erschien die bislang letzte Live-CD von ROSSINI IN WILDBAD mit der Ersteinspielung der größten und vielleicht schönsten Kantate *Le nozze di Teti e di Peleo* (in Wildbad als *Himmlische Hochzeit* 1994 szenisch und 1996 konzertant). Mittlerweile erschienen die ersten Rezensionen dieser bei der renommierten Firma Hänssler gut verkauften Aufnahme.

„Zwar kann die Decca (die mittlerweile auch eine Einspielung herausbrachte d.R.) mit großen Namen wie Cecilia Bartoli und Mariella Devia prunken, aber der Wildbader Mitschnitt hat auch viel zu bieten; hier herrschen bei der Reprise der Hochzeitskantate das pralle Leben und Elan, was die angesehene Konkurrenz nicht zu bieten hat. Die fünf Solisten sind festivalerfahren und werfen sich mit „Avec" in die vollen (...) Für die treuen Fans des Schwarzwald Festivals und für viele andere ist dies ein wunderbares (und themenreiches!) Memo."
Geerd Heinsen, ORPHEUS

„Juan José Lopera singt Peleo mit einer disziplinierten, gutgeschulten Stimme in der schönen Tradition spanischsprachiger Rossini-Tenöre (...) Marc Andreae leitet die Virtuosi di Praga in einer lebendigen Aufführung."
George Loomis, Opera (London)

„Die Bedeutung von ROSSINI IN WILDBAD spiegelt sich auch in der steigenden Zahl und Qualität der CD-Veröffentlichungen wieder. Jetzt ist bei der renommierten Stuttgarter Firma Hänssler ein auch klangtechnisch überzeugender Mitschnitt von *Le nozze di Teti e di Peleo* aus dem Jahr 1996 erschienen. Bei ROSSINI IN WILDBAD läßt der erfahrene Dirigent Marc Andreae die Virtuosi di Praga sich der Partitur zuverlässig-solide annehmen. An der Spitze des Ensembles singt der Tenor Juan José Lopera den Peleo mit Schmelz und leichter Höhe."
Thomas Weiss, Pforzheimer Zeitung

Kurzmeldungen

Fano/Athen. Die erste Preisträgerin des TEINACHER-Belcanto-Förderpreises 1998, Inga Balabanova singt beim Festival des Barocco musicale in Fano (Künstlerische Leitung: Alberto Zedda) die Titelrolle des *Orfeo* in Andrea Sartorios gleichnamiger Oper. Danach singt sie die Adalgisa in Bellinis *Norma* an der Athener Oper. Im Anschluß daran reist sie zu den Proben für *Elisabetta* nach Bad Wildbad.

Wie in den Vorjahren engagiert sich der SWR bei ROSSINI IN WILDBAD. Beim Porträt Michael Hirsch tritt er als Co-Veranstalter auf. Bei der Oper Elisabetta und beim Festkonzert wird mit dem Ziel einer CD-Produktion aufgezeichnet.

Rossini in Wildbad Das Programm 1999

Sa	10.7.	19.30	*Elisabetta* Premiere
So	11.7.	20.00	Michael Hirsch
Fr	16.7.	20.00	Festkonzert
Sa	17.7.	19.30	*Elisabetta* II
So	18.7.	11.15	Klavierrecital
So	18.7.	19.00	Chorkonzert
Di	20.7.	20.00	Talago Buni
Mi	21.7.	20.00	*Elisabetta* III
Do	22.7.	20.00	*Petite messe solennelle*
Fr	23.7.	19.30	*Elisabetta* IV
Sa	24.7.	19.30	*La scala di Seta* I
So	25.7.	16.00	Masterclass Matteuzzi
So	25.7.	19.30	*La scala di Seta* II

Das ideale Ostergeschenk! Für Kinder am 21. Juli Opernkarten bereits ab DM 9,50

Impressum

Herausgeber
ROSSINI IN WILDBAD
Gesamtleitung: Jochen Schönleber
Redaktion und Gestaltung: Annette Eckerle

Satz und Belichtung: Eisele Druck GmbH, Bad Wildbad

Druck: Offizin Scheuffele GmbH, Stuttgart

Verlag und Anzeigenverwaltung:
RVW GmbH, König-Karl-Str. 7
75323 Bad Wildbad

Die nächste Ausgabe erscheint am 12. Juni 1999

ROSSINI IN WILDBAD ist eine Veranstaltung der Stadt Bad Wildbad mit Unterstützung des Landes Baden-Württemberg und des Landkreises Calw.

Mit freundlicher Unterstützung von

PETER MOORES FOUNDATION

Teinacher
Natürliches Mineralwasser

Programmübersicht Juli 1999

			Preis (bitte markieren) Prize	Zahl Number
Sa 10.7.	19.30	*Elisabetta* Premiere	98,-/92,-/82,-/59,-/29,-	____
So 11.7.	20.00	Michael Hirsch	28,-/20,-/14,-	____
Fr 16.7.	20.00	Festkonzert	70,-/60,-/43,-/25,-	____
Sa 17.7.	19.30	*Elisabetta* II	98,-/92,-/82,-/59,-/29,-	____
So 18.7.	11.15	Klavierrecital	28,-/20,-/14,-	____
So 18.7.	19.00	Chorkonzert	38,-/28,-/14,-	____
Di 20.7.	20.00	Talago Buni	28,-/20,-/14,-	____
Mi 21.7.	20.00	*Elisabetta* III	82,-/76,-/66,-/43,-/19,-	____
Do 22.7.	20.00	*Petite messe solennelle*	70,-/60,-/43,-/25,-	____
Fr 23.7.	19.30	*Elisabetta* IV	98,-/92,-/82,-/59,-/29,-	____
Sa 24.7.	19.30	*La scala di Seta* I	98,-/92,-/82,-/59,-/29,-	____
So 25.7.	16.00	Masterclass Matteuzzi	20,- Einheitspreis	____
So 25.7.	19.30	*La scala di Seta* II	98,-/92,-/82,-/59,-/29,-	____

Wenn gewünschte Preisgruppe vergriffen, senden Sie mir bitte die nächsteureren ☐, nächstbilligeren ☐ gar keine ☐ Karten zu.

Absender
Ich war 1996 ☐ 1997 ☐ 1998 ☐ noch nicht ☐ Kartenkunde.

_____
Name Vorname Surname Name

_____
Straße, Hausnummer Street

_____
Land PLZ Wohnort Country, Postcode, Town

_____
Telefon/Fax/eMail Telephone/Facsimile/Email

_____
Datum, Unterschrift Date, Signature

Bitte beachten Sie: Im Kursaal gibt es neues, komfortables Gestühl und ansteigende Reihen, die von den meisten Plätzen aus bessere Sicht garantieren. Die neue Preisgruppe 1 mit bester Sicht trägt dieser Verbesserung Rechnung. Der **Vorverkauf** beginnt am **15. März 1999**. Alle vorher eingegangenen Bestellungen werden als zu diesem Stichtag eingegangen bearbeitet. Bestellungen können per Post, Telefax, eMail oder auch telefonisch getätigt werden. Das Bestellformular steht auf unserer Homepage zum kostenlosen Download zur Verfügung.
Für den Kartenversand werden pro Bestellung einmalig 5,- DM berechnet. Bitte senden Sie uns mit Ihrer Bestellung der Einfachheit halber einen Blanko-Verrechnungsscheck und die Karten werden Ihnen zugesandt. Ansonsten geht Ihnen eine Auftragsbestätigung mit Rechnung zu. Diese muß binnen 7 Tagen auf das Konto 1970001 der Volksbank Bad Wildbad 66690000 überwiesen werden. Erst danach werden die Karten zugesandt.
Kartentelefon 07081/102-84. Die Abendkasse beginnt eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn. **Abendkassentelefon 303-265 oder 92396-1.** An die Abendkasse reservierte Karten werden 30 Minuten vor Beginn in den freien Verkauf gegeben.
Schüler/Studenten mit gültigem Ausweis erhalten 30 Prozent Ermäßigung auf alle Plätze. Am 21. Juli erhalten Kinder bis 14 Jahren 50 % Ermäßigung.
Eine Rücknahme von Karten erfolgt grundsätzlich nicht. Werden Karten im Ausnahmefall zurückgenommen, wird eine Gebühr von 10 Prozent erhoben.
Besetzungs- und Programmänderungen sind immer unerwünscht, manchmal aber unvermeidlich. Sie berechtigen nicht zur Rückgabe von Karten.

Reise- und Verkehrsbüro GmbH
König-Karl-Str. 7
D-75323 Bad Wildbad
Kartentelefon 0049/0/7081/102-84 Fax –90
eMail josrossini@aol.com

Visit our Homepage:
http://badwildbad.com/ rossini/homepage.htm

Ich bestelle
__ Ex. 2 CD Sets *Sigismondo* (die letzten Exemplare!) à DM 45,-
__ Ex. 2 CD Sets *Aureliano in Palmira* à DM 58,-
__ Ex. 2 CD Sets *Eduardo e Cristina* (Ersteinspielung) à DM 58,-
__ Ex. CD *Nozze di Teti e di Peleo* **Neu!** (Ersteinspielung) à DM 29,-

Ihr Domizil beim ROSSINI-FESTIVAL in Bad Wildbad. Panoramalage.

HOTEL GARNI ROTHFUSS mit komfortablen Zimmern und Suiten, alle mit Du/WC,TV,Tel. Safe, Balkon, grosses Frühstücksbuffet. Abends kleine Karte. Sauna, Solarium, Fitnessraum. Grosser Garten. Kaffeeterrasse mit herrlicher Aussicht. ÜF EZ DM 65-75, DZ 2 Pers. DM 112 - 132, Suiten 40 qm DM 160-180.

Buchung: Olgastr.47, 75323 Bad Wildbad, Tel. 07081-92480, Fax 924810.
Familie Richter

Restaurant Café HOTEL BÄREN 75323 Bad Wildbad Am Kurplatz 4-6

Der Standort der kurzen Wege, in unmittelbarer Nähe des Kurhauses, gegenüber „Palais Thermal".

...wohnen wo einst Rossini genächtigt hat
im renovierten, persönlich geführten Traditionshotel.
Elegante Komfortzimmer mit Bad/Dusche/WC,
Kabel-Farb-TV, Radio, Telefon.
Übernachtung inkl. reichhaltigem Sekt-Frühstücksbüffet
ab DM 89,– p.P./Tag.

...und vor oder nach den Aufführungen ein Besuch in unseren Restaurants
Enz-Restaurant, Bar, herrliche Gartenterrasse an der Enz.
Wir verwöhnen Sie mit Köstlichkeiten aus Küche und Keller
und freuen uns auf Ihren Besuch.

Familie Mokni und alle Mitarbeiter
753323 Bad Wilbad · Telefon (0 70 81) 30 10 · Fax (0 70 81) 30 11 66

Bad Wildbad/Stuttgart. Ihren zehnten Geburtstag feiert in diesem Jahr die Deutsche Rossini Gesellschaft e.V. Zur Feier dieses Jubiläums, das eng mit der Entstehung von ROSSINI NI WILDBAD verknüpft ist, findet am 24./25. Juli ein Symposion statt und eine Reihe weiterer Veranstaltungen. Nähere Informationen erscheinen in der zweiten Ausgabe der Festivalzeitung.

Masterclass William Matteuzzi und Workshop Alberto Zedda
Der Workshop von Alberto Zedda findet in Zusammenarbeit mit dem *Centre de la voix* vom 5. bis 18. Juli statt in der Fondation Royaumont (Paris). William Matteuzzi leitet seine Masterclass vom 12. bis 25. Juli in Bad Wildbad. Nähere Informationen können beim ROSSINI-Büro, Neckarhalde 38, 72070 Tübingen, Fax. +49(07071)49085 eMail josrossini@aol.com angefordert werden.

Programm

ROSSINI-Eröffnung
Mit Solisten, der Jugendkapelle der Orchestervereinigung Calmbach, Lichterfeuerwerk und, und, und....
Näheres hierzu in der zweiten Ausgabe der Festivalausgabe und der Tagespresse.
Sa 3. Juli 21.30 Uhr Trinkhallenplatz

Toto Lotto ermöglicht Workshops und Programme für Kinder und Jugendliche
Auch 1999 engagiert sich die Staatliche Toto Lotto GmbH Baden-Württemberg wieder bei ROSSINI IN WILDBAD mit dem Schwerpunkt Aktivitäten für Kinder- und Jugendliche. Dazu zählt unter anderem ein Tanz- und Bewegungsworkshop Anfang Juni und eine Präsentation im Rahmen der Bad Wildbader Erlebnistage 12./13. Juni. Darüber hinaus werden der Bühnenbildner der diesjährigen Oper Frank Lichtenberg und eine Kostümassistentin mit Schulklassen einen kleinen Workshop über die Realisierung von Bildideen für ein historisches Stück durchführen. Auch das Eröffnungsprogramm am 3. Juli mit der Jugendkapelle der Orchestervereinigung Calmbach und einem Feuerwerk wird freundlicherweise von Toto Lotto Baden-Württemberg getragen.
Nähere Informationen zu den Workshops bei der Projektleitung: Carmen-Bosch-Schairer, Tel. 07134/2841, Fax 2846
und eMail: cbs@heilbronn.netsurf.de

Porträt Michael Hirsch
Michael Hirsch beschäftigt sich als Komponist, Schauspieler und Regisseur vorwiegend mit Sprachkomposition, Hörspiel und Musiktheater. Seine Werke wurden bereits bei allen bedeutenden Festivals für Neue Musik aufgeführt. Bei ROSSINI IN WILDBAD kommen der Dialog für 2 Sprecher, Klänge und Gegenstände; Hirngespinste. Eine nächtliche Szene für 2 Spieler mit Akkordeon sowie die Holzstücke I, II und III (UA) zur Aufführung.
Ausführende sind Michael Hirsch selbst, Robert Podlesny (Sprecher) und der Akkordeonist Teodoro Anzellotti.
In Zusammenarbeit mit dem SWR Ars Nova. Ein Konzert des Deutschen Musikrats.
So 11. Juli 20 Uhr Kurhaus

Festkonzert
Frühe Meisterwerke
1996 sang Juan José Lopera in der Bad Wildbader Produktion von *Le Nozze di Teti e di Peleo*. ROSSINI IN WILDBAD ist es daher eine besondere Freude, Juan José Lopera wieder zu Gast zu haben. Er wird mit einigen der frühen Meisterwerke von Rossini zu hören sein. Auf dem Programm stehen u.a. die *Orfeo*-Klage (1808), *Dolci aurette* (1810) und *La mia pace* (1812) sowie die *Messa di Milano* (vor 1810). Auch der Altus Matthias Rexroth, im Vorjahr mit einer lobenden Erwähnung beim TEINACHER-Belcanto-Förderpreis aufgefallen, konnte wieder engagiert werden. Es dirigiert Marc Andreae, der auch bei der Aufführung und CD-Einspielung von *Le Nozze di Teti e di Peleo* am Pult stand.
Aufzeichnung in Zusammenarbeit mit dem SWR.
Fr 16. Juli 20 Uhr Kurhaus

Klavierrecital Christoph Ullrich
Werke von Gioachino Rossini
Christoph Ullrich begleitete im vergangenen Jahr das gefeierte Recital von Annette Stricker. Diesmal stellt der Pianist eines der 12 Alben aus den sogenannten "Alterssünden" Rossinis vor.
Eine Veranstaltung der Deutschen Rossini Gesellschaft
So 18. Juli 11.15 Uhr Kurhaus

Chorkonzert
Erstmals seit 1992 wird wieder eine Auswahl der Chorwerke mit Soli aus der Pariser Zeit Rossinis in Wildbad aufgeführt. Die *Trois choeurs religieux*, der besonders schöne *Inno alla Pace* sowie die originellen *Chasseurs démocrates* u.a. stehen auf dem Programm . Es singen der Tschechische Kammerchor und Solisten unter der Leitung von Chordirektor Pavel Baxa.
So 18. Juli 19 Uhr König-Karls-Bad

Talago Buni
Baurau – Klänge der Nacht
Musik aus West-Sumatra
In der ROSSINI-Reihe: Die andere Stimme
West-Sumatra hat eine vielfältige Musiktradition, die mündlich überliefert wird, so auch bei den Minangkabau. In der Gruppe Talago Buni haben sich unter der künstlerischen Leitung von Edy Utama einige der besten Musiker West-Sumatras zusammengeschlossen, die auf der Basis musikethnologischer Forschungen die Tradition der Minangkabau-Kultur bewahren helfen.
Di 20. Juli, 20 Uhr Kurhaus

Rossinis *Petite messe solenelle* in der Orchesterfassung
Die *Petite messe solenelle* ist die letzte und größte Komposition in der Reihe der „Alterssünden". Ursprünglich hatte er die Messe für 12 Sänger/innen, zwei Klaviere und Harmonium gesetzt. Um auch Aufführungen im großen Konzertsaal zu ermöglichen, richtete er das Werk für Solisten und Orchesterbegleitung ein. Jahrzehnte waren vergangen, in denen sich Rossini ausschließlich der Vokal- und Klavierkomposition gewidmet hatte. In Bad Wildbad erklingt diese selten gespielte Fassung nach der kritischen Ausgabe von Herbert Handt. Dirigentin ist Nicoletta Conti aus Bologna.
Do 22. Juli, 20 Uhr Kurhaus

AlbertoZedda dirigiert *La scala di seta*
Die berühmte Zisterzienser Abtei Royaumont bei Paris, die Louis XI. als Rückzugsort diente, beherbergt heute ein Kulturzentrum mit Seminarangeboten, darunter das *Centre de la voix*. Hier hat Alberto Zedda 1997 *Il Viaggio a Reims* mit jungen Sängern einstudiert. 1999 findet nun sein zweiter Workshop in Royaumont mit Rossinis größter und anspruchsvollster Farce *La scala di seta* statt. Maestro Zedda studiert das Werk für die zwei Aufführungen in Wildbad mit zwei Besetzungen ein.
Sa 24. u. So 25. Juli 19.30 Uhr Kurhaus

Abschlusskonzert Masterclass William Matteuzzi
Das Arien-Programm mit Kursteilnehmern der Masterclass war im Vorjahr eines der Highlights des Festivals. In diesem Jahr wird es mit der Verleihung des Teinacher-Belcanto-Förderpreises abgeschlossen.
So 25. Juli 16 Uhr Kurhaus.

Symposion 10 Jahre DRG
Über das umfangreiche Jubiläumsprogramm der Deutschen Rossini Gesellschaft e.V. informiert die zweite Ausgabe der Festivalzeitung.

Beiprogramm
Lesungen, Konzerte, Einführungsvorträge und vieles mehr.
Nähere Informationen s. zweite Ausgabe der Festivalzeitung und Tagespresse.

Programmänderungen vorbehalten